

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 69 (1996)

**Heft:** 9

**Rubrik:** Umweltschutz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Abfallberge meistern

**Überall dort, wo Massen von Menschen gepflegt werden müssen (bei Grossveranstaltungen, Sportanlässen usw.) stellt sich das Problem grösserer Abfallberge an Wegwerfgeschirr. Jetzt gibt es eine einfache Lösung, dieses Problem zu meistern.**

KG. Mit Produkten aus nachwachsenden Rohstoffen, biologisch voll abbaubar und kompostierbar. Wieviel allerdings Kritiker der bis heute immer noch verwendeten Plastikprodukte für diese neuen alternativen Erzeugnisse zu bezahlen bereit sind, wird sich noch zeigen; immerhin haben sie jetzt mindestens die Gelegenheit, zu beweisen, wie ernst es ihnen mit dem Umweltschutz ist.

Das sind die neuen Produkte: wärmebeständige Teller, die auch für Saucengerichte geeignet sind, hergestellt aus Kartoffeln, Bestecke aus Mais, glasklare Trinkbecher für kalte Getränke, fabriziert aus Milchsäure und sogar biologisch voll abbaubare Tragtaschen. Vertrieben werden sie unter den Markennamen Biopac und Biopol von der Recon Entsorgungssysteme AG im schwyzerischen Pfäffikon.

Die Vorteile dieser neuen Art von Einweggeschirr scheinen bestehend: Durch ihre Inhaltsstoffe kommt das Geschirr aus der Natur und geht nach Gebrauch dahin zurück. Nach wenigen Wochen ist dann aus Abfall ein humusreiches Produkt geworden, das als Bodenverbesserer in der Landwirtschaft und im Gartenbau verwendet werden kann.

Bei Grossanlässen, die eine Menge Abfallgeschirr verursachen, stellt die Firma eine Zerkleinerungsmaschine und sorgt sich um das Recycling; bei kleineren Anlässen kann die Shredder-Maschine gemietet werden. Ausführliche Informationen sind unter Telefon 055 410 26 25 erhältlich.

## Umweltleitbild

-r. Das EMD will seine Verantwortung gegenüber Natur und Umwelt auch künftig wahrnehmen. Zu diesem Zweck hat es zusammen mit dem Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft (BUWAL) ein Umweltleitbild ausgearbeitet. Es setzt rechtliche Vorgaben für Armee, Betriebe und Verwaltung in eine kohärente Umweltpolitik.



### RECON Entsorgungssystem AG Biologische Verpackungssysteme

**100% biologisch abbaubar; voll kompostierbar  
Bio Abfallsäcke; Bio Tragetaschen  
Bio Verpackungsmaterial  
Bio Trinkbecher glasklar.**

Schindellegistrasse 73, Postfach 145  
8808 Pfäffikon SZ

Telefon 055 410 26 25  
Fax 055 410 40 82